

16 Wach auf, meins Herzens Schöne

Johannes Brahms
(1833-1897)

Anmutig bewegt

p

Sopran
1. Wach auf, meins Herzens Schöne, Herzallerliebste mein! Ich hör ein süß Ge-

Alt
1. Wach auf, meins Herzens Schöne, Herzallerliebste mein! Ich hör ein süß Ge-

Tenor
8
1. Wach auf, meins Herzens Schöne, Herzallerliebste mein! Ich hör ein süß Ge-

Baß
1. Wach auf, meins Herzens Schöne, Herzallerliebste mein! Ich hör ein süß Ge-

6

S
töne von kleinen Waldvögeln; die hör ich so lieblich singen, ich

A
töne von kleinen Waldvögeln; die hör ich so lieblich singen, ich

T
8
töne von kleinen Waldvögeln; die hör ich so lieblich singen, ich

B
töne von kleinen Waldvögeln; die hör ich so lieblich singen, ich

11

cresc. *ritardando* *p*

S
mein es woll des Tages Schein vom Orient her dringen. 2. Ich hör die Hahnen

A
cresc. *ritardando* *p*

T
8
cresc. *ritardando* *p*

B
cresc. *ritardando* *p*

mein es woll des Tages Schein vom Orient her dringen. 2. Ich hör die Hahnen

Johannes Brahms: Wach auf, meins Herzens Schöne, Nr. 16 (aus: Zwölf Deutsche Volkslieder, op. post.,

17

S
krä - hen und hör den Tag da - bei, die kühl-len Wind-lein we - hen die Stern-lein leuch-ten

A
krä - hen und hör den Tag da - bei, die kühl-len Wind-lein we - hen die Stern-lein leuch-ten

T
8
krä hen und hör den Tag da - bei, die kühl-len Wind-lein we hen die Stern-lein leuch-ten

B
krä - hen und hör den Tag da - bei, die kühl-len Wind-lein we - hen die Stern-lein leuch-ten

23

S
frei. Singt uns Frau Nach-ti - gal - le, singt uns ein sü - ße Me - lo - dei, sie meldt den Tag mit *cresc.* *ritardando*

A
frei. Singt uns Frau Nach-ti - gal - le, singt uns ein sü - ße Me - lo - dei, sie meldt den Tag mit *cresc.* *ritardando*

T
8
frei. Singt uns Frau Nach-ti - gal - le, singt uns ein sü - ße Me - lo - dei, sie meldt den Tag mit *cresc.* *ritardando*

B
frei. Singt uns Frau Nach-ti - gal - le, singt uns ein sü - ße Me - lo - dei, sie meldt den Tag mit *cresc.* *ritardando*

29

S
p
Schal - le. 3. Der Him - mel tut sich fär - ben, aus wei - ßer Farb in Blau, die

A
p
Schal - le. 3. Der Him - mel tut sich fär - ben, aus wei - ßer Farb in Blau, die

T
8
p
Schal le. 3. Der Him - mel tut sich fär ben, aus wei - ßer Farb in Blau, die

B
p
Schal - le. 3. Der Him - mel tut sich fär - ben, aus wei - ßer Farb in Blau, die

Johannes Brahms: Wach auf, meins Herzens Schöne, Nr. 16 (aus: Zwölf Deutsche Volkslieder, op. post.,

34

S Wol-ken tun sich fär - ben aus schwar - zer Farb in grau; die Mor-gen-röt tut ent -

A Wol-ken tun sich fär - ben aus schwar - zer Farb in grau; die Mor gen-röt tut ent -

T 8 Wol-ken tun sich fär ben aus schwar - zer Farb in grau; die Mor gen-röt tut ent -

B Wol-ken tun sich fär - ben aus schwar - zer Farb in grau; die Mor-gen-röt tut ent -

39

S *cresc.* wei-chen; wach auf mein Lieb und mach mich frei, der Tag will uns ver - schlei - chen. *ritardando*

A *cresc.* wei-chen; wach auf mein Lieb und mach mich frei, der Tag will uns ver - schlei - chen. *ritardando*

T 8 *cresc.* wei-chen; wach auf mein Lieb und mach mich frei, der Tag will uns ver - schlei - chen. *ritardando*

B *cresc.* wei-chen; wach auf mein Lieb und mach mich frei, der Tag will uns ver - schlei - chen. *ritardando*

44

S *p* 4. Mein Herz das lei-det Schmer - zen, da - zu viel kläg-lich Pein, wo zwei Herz-lieb tun

A *p* 4. Mein Herz das lei-det Schmer - zen, da - zu viel kläg-lich Pein, wo zwei Herz-lieb tun

T 8 *p* 4. Mein Herz das lei-det Schmer zen, da - zu viel kläg-lich Pein, wo zwei Herz-lieb tun

B *p* 4. Mein Herz das lei-det Schmer - zen, da - zu viel kläg-lich Pein, wo zwei Herz-lieb tun

Johannes Brahms: Wach auf, meins Herzens Schöne, Nr. 16 (aus: Zwölf Deutsche Volkslieder, op. post.,

49

S
scher - zen, die ohn ei - nan - der nicht mö - gen sein; keins tuts dem an - dern ver - sa - gen, so

A
scher - zen, die ohn ei - nan - der nicht mö - gen sein; keins tuts _____ dem an - dern ver - sa - gen, so

T
8
scher - zen, die ohn ei - nan - der nicht mö - gen sein; keins tuts _____ dem an - dern ver - sa - gen, so

B
scher - zen, die ohn ei - nan - der nicht mö - gen sein; keins tuts dem an - dern ver - sa - gen, so

54

S
cresc. würd er - freut das Herz in mir, die Wahr - heit muß ich sa - gen. 5. *ritardando* Se - lig ist Tag und *fp*

A
cresc. würd er - freut das Herz in mir, die Wahr - heit muß ich sa - gen. 5. *ritardando* Se - lig ist Tag und *fp*

T
8
cresc. würd er - freut das Herz in mir, die Wahr - heit muß ich sa - gen. 5. *ritardando* Se - lig ist Tag und *fp*

B
cresc. würd er - freut das Herz in mir, die Wahr - heit muß ich sa - gen. 5. *ritardando* Se - lig ist Tag und *fp*

60

S
Stun - de, dar - in du bist ge - born! Gott grüß mir dein rot Mun - de, den ich mir hab er - korn. Kann

A
Stun - de, dar - in du bist ge - born! Gott grüß mir dein rot Mun - de, den ich mir hab er - korn. Kann mir -

T
8
Stun - de, dar - in du bist ge - born! Gott grüß mir dein rot Mun - de, den ich mir hab er - korn. Kann mir -

B
Stun - de, dar - in du bist ge - born! Gott grüß mir dein rot Mun - de, den ich mir hab er - korn. Kann

Johannes Brahms: Wach auf, meins Herzens Schöne, Nr. 16 (aus: Zwölf Deutsche Volkslieder, op. post.,

67

S
mir kein Lieb-re nie wer - den, schau, daß mein Lieb nicht sei ver-lorn, du bist mein Trost auf Er - den.

A
(mir) kein Lieb-re nie wer - den, schau, daß mein Lieb nicht sei ver-lorn, du bist mein Trost auf Er - den.

T
8 (mir) kein Lieb-re nie wer - den, schau, daß mein Lieb nicht sei ver-lorn, du bist mein Trost auf Er - den.

B
mir kein Lieb-re nie wer - den, schau, daß mein Lieb nicht sei ver-lorn, du bist mein Trost auf Er - den.

cresc. *dim. rit.*